

382987-2026 - Iomaíocht

**An Ghearmáin – Agricultural, forestry, horticultural, aquacultural and apicultural services –
Rahmenvereinbarung über die Erfassung von Fledermäusen mittels Netzfang, statischer
akustischer Erfassung und Transektbegehungen mit akustischer Erfassung im Rahmen des
landesweiten Fledermausmonitori**

OJ S 106/2026 04/06/2026

**Fógra maidir le conradh nó lamháltas — an gnáthchóras
Seirbhísí**

1. Ceannaitheoir

1.1. Ceannaitheoir

Ainm oifigiúil: Forstliche Versuchs- und Forschungsanstalt Baden-Württemberg

R-phost: Vergabe.FVA-BW@forst.bwl.de

Cineál dlíthiúil an cheannaitheora: Comhlacht dlí phoiblí atá faoi rialú údaráis réigiúnaigh
Gníomhaíocht an údaráis chonarthaigh: Cosaint an chomhshaoil

2. Nós imeachta

2.1. Nós imeachta

Teideal: Rahmenvereinbarung über die Erfassung von Fledermäusen mittels Netzfang, statischer akustischer Erfassung und Transektbegehungen mit akustischer Erfassung im Rahmen des landesweiten Fledermausmonitori

Cur síos: Im Rahmen des Sonderprogramms zur Stärkung der biologischen Vielfalt hat die Forstliche Versuchs- und Forschungsanstalt Baden-Württemberg (FVA) ein landesweites repräsentatives Fledermausmonitoring im Wald entwickelt. Das Monitoring soll statistisch belastbare Aussagen zu Artvorkommen, Aktivitätsdichten und der für Fledermäuse relevanten Waldstrukturen im Wald von Baden-Württemberg ermöglichen. Dafür sollen für das Grundprogramm die repräsentativen Stichprobenflächen des BfN (teilweise auch als Ökologische Flächenstichprobe bezeichnet) des Landnutzungstyps Wald verwendet werden. Zusätzlich wurden Flächen ergänzt, die einen gesonderten Stellenwert für die Biodiversität aufweisen, in diesem Fall insbesondere für Fledermausartenvorkommen und Fledermausaktivitätsdichte. Hierbei handelt es sich um Flächen in Eichenwäldern, Auwäldern und Wäldern mit natürlicher Entwicklung. Das Monitoring bestehend aus direkten Arterfassungen und aus Erfassungen der für Fledermäuse relevanten Waldstruktur wird seit 2024 umgesetzt. Im Jahr 2027 und den Folgejahren 2028, 2029 und 2030 sollen nun Erfassungen auf weiteren Flächen folgen. Eine dauerhafte Fortführung des Monitoringprogramms auf der vollständigen Stichprobenkulisse ist in einem 4-jährigen flächenrollierenden Turnus vorgesehen. Gegenstand der Vergabe ist die Erfassung von Fledermäusen mittels Netzfang sowie statischer- und transektbasierter akustischer Erfassungen auf insgesamt (bezogen auf alle Lose) 10 Flächen in 60 Nächten (40 ganze Nächte und 20 verkürzte Nächte) in den Jahren 2027, 2028, 2029 und 2030. Auf jeder Fläche sollen 6 Erfassungstermine stattfinden. Dabei handelt es sich um je 2 aufeinanderfolgende Nächte im Mai 2027 (bzw. des betreffenden Jahres 2028, 2029 und 2030) (Frühsommer/Ende Frühling), 2 aufeinanderfolgende Nächte im Juli 2027 (Hochsommer) und 2 aufeinanderfolgende verkürzte Nächte im September bzw. letzte August Woche 2027 (bzw. des betreffenden Jahres 2028, 2029 und 2030) (Spätsommer/Anfang Herbst).
Aitheantóir an nós imeachta: ddd80e49-a375-44f7-b586-b1b315c58e7b

Aitheantóir inmheánach: 446-1837-2-2026

An cineál nóis imeachta: Oscailte

Tá an nós imeachta á bhrostu: níl

2.1.1. Cuspóir

Cineál an chonartha: Seirbhísí

Príomhaicmiú (cpv): 77000000 Agricultural, forestry, horticultural, aquacultural and apicultural services

Aicmiú breise (cpv): 77400000 Zoological services, 77610000 Trapping services, 90700000 Environmental services

2.1.2. An áit feidhmíochta

Foroinn tíre (NUTS): Freiburg im Breisgau, Stadtkreis (DE131)

Tír: An Ghearmáin

Eolas breise: Los 1 - Südwesten: Erfassung von Fledermäusen mittels Netzfang, statischer akustischer Erfassung und Transektbegehungen mit akustischer Erfassung auf voraussichtlich 3 Flächen in den Regierungsbezirken Freiburg und Karlsruhe Los 2 - Südosten: Erfassung von Fledermäusen mittels Netzfang, statischer akustischer Erfassung und Transektbegehungen mit akustischer Erfassung auf voraussichtlich 3 Flächen im Regierungsbezirk Tübingen, Karlsruhe und Stuttgart Los 3 - Nordosten: Erfassung von Fledermäusen mittels Netzfang, statischer akustischer Erfassung und Transektbegehungen mit akustischer Erfassung auf voraussichtlich 2 Flächen im Regierungsbezirk Stuttgart Los 4 - Nordwesten: Erfassung von Fledermäusen mittels Netzfang, statischer akustischer Erfassung und Transektbegehungen mit akustischer Erfassung auf voraussichtlich 2 Flächen im Regierungsbezirk Karlsruhe und Stuttgart

2.1.4. Eolas ginearálta

Eolas breise: #Bekanntmachungs-ID: CXUEYYFYTPECX8D2# Entgegen den Angaben unter Ziff.5.1.15 handelt es sich um die Vergabe einer Rahmenvereinbarung. --- Mit dem Angebot immer vorzulegende Nachweise Anlage Angebotsschreiben (ausgefüllt und in Textform, § 126b BGB) Anlage Preisblatt je Los, auf das ein Angebot abgegeben wird (vollständig ausgefüllt) Anlage Eignungsnachweise (vollständig ausgefüllt) Nachweis der beruflichen Qualifikation (Ziff. 2.1 der Anlage Eignungsnachweise): gültige Netzfanggenehmigung im Regierungsbezirk des Loses, auf das ein Angebot abgegeben wird (wenn diese mit dem Angebot eingereicht werden soll, siehe Ziff.2.1 Anlage Eignungsnachweise) Anlage Verpflichtungserklärung AentG Anlage Verpflichtungserklärung zum Mindestentgelt Eigenerklärung Russland-Sanktionen Diese Unterlagen sind nur insoweit mit dem Angebot vorzulegen, wie sie relevant sind: Anlage Bietergemeinschaft (nur dann, wenn das Angebot als Bietergemeinschaft abgegeben wird beim Einsatz von Nachunternehmern zum Nachweis der Eignung (Eignungsleihe): die Anlage "Eignungsnachweise" unter Beachtung der dortigen Mindestanforderungen ist vom Nachunternehmer mit dem Angebot einzureichen; zusätzlich ist die Anlage "Verpflichtungserklärung" des Nachunternehmers vorzulegen Vergütet wird jeweils nur die Anzahl konkret beauftragter und bearbeiteter Flächen. Der Preis hierfür ist in der Anlage "Preisblatt" je Los anzugeben. Beauftragte der Auftraggeber im Los 1 im Jahr 2028 beispielsweise nur 2 Flächen anstatt 3 Flächen, erhält der Auftragnehmer auch nur die Bearbeitung von 2 Flächen vergütet. Insgesamt besteht keine Abrufverpflichtung des Auftraggebers, d.h. der Auftraggeber ist nicht verpflichtet, die Bearbeitung einzelner Flächen zu beauftragen. Aufgrund von Umständen, die nicht im Verantwortungsbereich des Auftraggebers liegen (u.a. die Notwendigkeit der Finanzierung geplanter Vorhaben) ist es möglich, dass v.a. in den Jahren 2028, 2029 und 2030 keine Flächen beauftragt werden. Hinweis: dass keine Flächen beauftragt werden, hält der Auftraggeber nach den

Erfahrungswerten der letzten Jahre für unwahrscheinlich, er kann es aber auch nicht in Gänze ausschließen. Erstmalig für das Jahr 2028 besteht die Möglichkeit, den Preis je Fläche gemäß Anlage "Preisblatt" zu erhöhen. Einzelheiten ergeben sich aus Ziff.4.6 der Anlage "Vertrag".

Bunús dlí:

Treoir 2014/24/AE

vgv -

2.1.5. Téarmaí soláthair

Téarmaí na haighneachta:

Líon uasta na luchtóg ar féidir le tairgeoir amháin tairiscintí a chur isteach ina leith: 4

Téarmaí an chonartha:

Líon uasta na luchtóg ar féidir conarthaí a dhámhachtain ina leith ar aon tairgeoir amháin: 4

2.1.6. Forais eisiaimh

Foinse na gcúiseanna eisiúna: Fógra

Sárú oibleagáidí arna socrú faoi fhorais eisiaimh náisiúnta amháin:

Rannpháirtíocht in eagraíocht choiriúil:

Cionta sceimhlitheoireachta nó cionta a bhaineann le gníomhaíochtaí sceimhlitheoireachta:

Sciúradh airgid nó maoiniú na sceimhlitheoireachta:

Calaois:

Éilliú:

Fostú páistí agus cineálacha eile gáinneála ar dhaoine:

Sárú oibleagáide a bhaineann le cánacha a íoc:

Sárú oibleagáide a bhaineann le ranníocaíochtaí slándála sóisialta a íoc:

Sárú oibleagáidí i réimsí an dlí comhshaoil:

Sárú oibleagáidí i réimsí an dlí shóisialta:

Sárú oibleagáidí i réimsí an dlí saothair:

Dócmhainneacht:

Sócmhainní atá á riaradh ag leachtaitheoir:

Cuirtear ar fionraí gníomhaíochtaí gnó:

Cás cosúil le féimheacht faoin dlí náisiúnta:

Mí#iompar gairmiúil tromchúiseach:

Comhaontuithe le hoibreoirí eacnamaíocha eile arb é is aidhm dóibh an iomaíocht a shaobhadh:

Coinbhleacht leasa mar gheall ar a rannpháirtíocht sa nós imeachta soláthair:

Rannpháirtíocht dhíreach nó indíreach in ullmhú an nós imeachta soláthair seo:

Foirceannadh luath, damáistí nó smachtbhannaí inchomparáide eile:

Mífhaisnéis, faisnéis a coinníodh siar, gan bheith in ann doiciméid riachtanacha a sholáthar nó faisnéis rúnda a fuarthas maidir leis an nós imeachta seo:

5. Luchtóg

5.1. Luchtóg: LOT-0001

Teideal: Südwesten: Erfassung von Fledermäusen mittels Netzfang, statischer akustischer Erfassung und Transektbegehungen mit akustischer Erfassung auf voraussichtlich 3 Flächen in den Regierungsbezirken Freiburg und Karlsruhe

Cur síos: Die Rahmenvereinbarung umfasst folgende 4 Mengenlose in Baden-Württemberg:

Los 1 - Südwesten: Erfassung von Fledermäusen mittels Netzfang, statischer akustischer Erfassung und Transektbegehungen mit akustischer Erfassung auf voraussichtlich 3 Flächen in den Regierungsbezirken Freiburg und Karlsruhe
Los 2 - Südosten: Erfassung von

Fledermäusen mittels Netzfang, statischer akustischer Erfassung und Transektbegehungen mit akustischer Erfassung auf voraussichtlich 3 Flächen im Regierungsbezirk Tübingen, Karlsruhe und Stuttgart Los 3 - Nordosten: Erfassung von Fledermäusen mittels Netzfang, statischer akustischer Erfassung und Transektbegehungen mit akustischer Erfassung auf voraussichtlich 2 Flächen im Regierungsbezirk Stuttgart Los 4 - Nordwesten: Erfassung von Fledermäusen mittels Netzfang, statischer akustischer Erfassung und Transektbegehungen mit akustischer Erfassung auf voraussichtlich 2 Flächen im Regierungsbezirk Karlsruhe und Stuttgart Ein Bieter kann Angebote für ein oder mehrere Lose abgeben. Pro Los wird ein Bieter den Zuschlag erhalten (ein Auftragnehmer je Los). Derzeitiger Stand der Planung für die Jahre 2027, 2028, 2029 und 2030 ist: 3 Flächen in Los 1 3 Flächen in Los 2 2 Flächen in Los 3 2 Flächen in Los 4. Allerdings steht die exakte Anzahl an Flächen in den einzelnen Losen noch nicht fest, sie kann sich in den einzelnen Jahren geringfügig ändern. Der Auftraggeber wird dem Auftragnehmer daher jeweils spätestens bis 30. November des jeweils vorherigen Jahres (also z.B. bis zum 30. November 2026 für das Jahr 2027 usw.) mitteilen, wie viele Flächen konkret nach den Vorgaben dieser Leistungsbeschreibung bearbeitet werden müssen. Einzelheiten ergeben sich aus der Anlage "Regelungen zur Rahmenvereinbarung".

Aitheantóir inmheánach: 1

5.1.1. Cuspóir

Cineál an chonartha: Seirbhísí

Príomhaicmiú (cpv): 77000000 Agricultural, forestry, horticultural, aquacultural and apicultural services

Aicmiú breise (cpv): 77400000 Zoological services, 77610000 Trapping services, 90700000 Environmental services

5.1.2. An áit feidhmíochta

Foroinn tíre (NUTS): Freiburg im Breisgau, Stadtkreis (DE131)

Tír: An Ghearmáin

Eolas breise: Los 1 - Südwesten: Erfassung von Fledermäusen mittels Netzfang, statischer akustischer Erfassung und Transektbegehungen mit akustischer Erfassung auf voraussichtlich 3 Flächen in den Regierungsbezirken Freiburg und Karlsruhe Los 2 - Südosten: Erfassung von Fledermäusen mittels Netzfang, statischer akustischer Erfassung und Transektbegehungen mit akustischer Erfassung auf voraussichtlich 3 Flächen im Regierungsbezirk Tübingen, Karlsruhe und Stuttgart Los 3 - Nordosten: Erfassung von Fledermäusen mittels Netzfang, statischer akustischer Erfassung und Transektbegehungen mit akustischer Erfassung auf voraussichtlich 2 Flächen im Regierungsbezirk Stuttgart Los 4 - Nordwesten: Erfassung von Fledermäusen mittels Netzfang, statischer akustischer Erfassung und Transektbegehungen mit akustischer Erfassung auf voraussichtlich 2 Flächen im Regierungsbezirk Karlsruhe und Stuttgart

5.1.3. Fad measta

Fad ama: 48 Míonna

5.1.6. Eolas ginearálta

Rannpháirtíocht fhorchoimeáda:

Ní fhorchoimeádtar an rannpháirtíocht.

Ní mór ainmneacha agus cáilíochtaí gairmiúla na mball foirne a thabhairt a shanntar chun an conradh a chomhlíonadh: Ní theastaítear

Tionscadal soláthair nach maoinítear le cistí an Aontais

Tá an soláthar cumhdaithe ag an gComhaontú maidir le Soláthar Rialtais (GPA): tá

Tá an soláthar sin oiriúnach freisin d'fhiontair bheaga agus mheánmhéide (FBManna): tá Eolas breise: #Besonders auch geeignet für:freelance#, #Besonders auch geeignet für:selbst# Derzeitiger Stand der Planung für die Jahre 2027, 2028, 2029 und 2030 ist: 3 Flächen in Los 1 3 Flächen in Los 2 2 Flächen in Los 3 2 Flächen in Los 4. Angaben zu den geschätzten Mengen / zu bearbeitenden Flächen in den einzelnen Jahren 2027, 2028, 2029 und 2030: Für das Jahr 2027 geht der Auftraggeber davon aus, dass die o.g. Flächen zu bearbeiten sind. Die exakte Anzahl an Flächen in den einzelnen Losen steht derzeit aber v.a. für die Folgejahre 2028, 2029 und 2030 noch nicht fest. Sie kann sich in den einzelnen Jahren geringfügig ändern. Es kann insbesondere vorkommen, dass sich die konkrete Anzahl der zu bearbeitenden Flächen in einem oder mehreren Losen auf Grund von Genehmigungsverfahren oder organisatorischen Gründen in den Jahren 2028, 2029 und 2030 verringert. Ebenso kann es vorkommen, dass sich die Anzahl der Flächen in einem oder mehreren Losen im Vergleich zu der oben mitgeteilten Flächenanzahl um jeweils max. eine Fläche erhöht. Der Auftraggeber wird dem Auftragnehmer jeweils spätestens bis 30. November des jeweils vorherigen Jahres 2027, 2028, 2029 und 2030 (also z.B. bis zum 30. November 2026 für das Jahr 2027 usw.) in Textform (z.B. E-Mail) mitteilen, wie viele Flächen konkret in dem Folgejahr nach den Vorgaben der Leistungsbeschreibung bearbeitet werden müssen (Einzelbeauftragung). Hierbei gilt: Im Los 1: Der Auftraggeber geht von drei Flächen in den Jahren 2027, 2028, 2029 und 2030 aus. Die Anzahl der Flächen kann sich auf eine oder zwei Flächen verringern. Der Auftraggeber kann max. eine zusätzliche Fläche beauftragen. Die maximale Anzahl der Flächen im Los 1 beträgt daher 4 Flächen pro Jahr (Höchstmenge, insgesamt 16 Flächen in den Jahren 2027, 2028, 2029 und 2030). Im Los 2: Der Auftraggeber geht von drei Flächen in den Jahren 2027, 2028, 2029 und 2030 aus. Die Anzahl der Flächen kann sich auf eine oder zwei Flächen verringern. Der Auftraggeber kann max. eine zusätzliche Fläche beauftragen. Die maximale Anzahl der Flächen im Los 2 beträgt daher 4 Flächen pro Jahr (Höchstmenge, insgesamt 16 Flächen in den Jahren 2027, 2028, 2029 und 2030). Im Los 3: Der Auftraggeber geht von zwei Flächen in den Jahren 2027, 2028, 2029 und 2030 aus. Die Anzahl der Flächen kann sich auf eine Fläche verringern. Der Auftraggeber kann max. eine zusätzliche Fläche beauftragen. Die maximale Anzahl der Flächen im Los 3 beträgt daher 3 Flächen pro Jahr (Höchstmenge, insgesamt 12 Flächen in den Jahren 2027, 2028, 2029 und 2030). Im Los 4: Der Auftraggeber geht von zwei Flächen in den Jahren 2027, 2028, 2029 und 2030 aus. Die Anzahl der Flächen kann sich auf eine Fläche verringern. Der Auftraggeber kann max. eine zusätzliche Fläche beauftragen. Die maximale Anzahl der Flächen im Los 4 beträgt daher 3 Flächen pro Jahr (Höchstmenge, insgesamt 12 Flächen in den Jahren 2027, 2028, 2029 und 2030).

5.1.7. Soláthar straitéiseach

Aidhm an tsoláthair straitéisigh: Níl soláthar straitéiseach i gceist

5.1.9. Critéir roghnúcháin

Foinse na gcritéir roghnaithe: Fógra

Critéar: Tagairtí ar sheirbhísí sonraithe

Cur síos ar an gcritéar roghnúcháin: Anlage Eignungsnachweise (Mit dem Angebot; Mittels Eigenerklärung):

Critéar: Údarás nó ballraíocht de eagraíocht áirithe de dhíth do chonarthaí seirbhíse

Cur síos ar an gcritéar roghnúcháin: gültige Netzfanggenehmigung im Regierungsbezirk des Loses, auf das geboten wird oder der Bieter muss die Voraussetzungen erfüllen, eine solche rechtzeitig zu erhalten (Mit dem Angebot; Mittels Dritterklärung): - Verfügt der Bieter bereits über eine gültige Netzfanggenehmigung im Regierungsbezirk des Loses, auf das geboten

wird, muss er diese dem Angebot für jedes Los, auf das er ein Angebot abgibt, beifügen. - Verfügt der Bieter noch nicht über eine gültige Netzfanggenehmigung, erklärt er mit Angebotsabgabe, dass er die Voraussetzungen erfüllt, diese rechtzeitig zu erwerben.

Critéar: Teicneoirí nó comhlachtaí teicniúla chun an obair a dhéanamh

Cur síos ar an gcritéar roghnúcháin: 2.2 Kapazitäten und die nötige Ausstattung um die Erfassungszeiten termingerecht einzuhalten und die Kartierung wie beschrieben vorzunehmen (Mit dem Angebot; Mittels Eigenerklärung): Mit Angebotsabgabe gibt der Bieter die Erklärung ab, dass er über die erforderlichen personellen und sachlichen Kapazitäten und die nötige Ausstattung verfügt, um die Erfassungszeiten termingerecht einzuhalten und die Kartierung wie beschrieben vorzunehmen.

Critéar: Tagairtí ar sheirbhísí sonraithe

Cur síos ar an gcritéar roghnúcháin: vier vergleichbare Referenzaufträge aus den letzten zehn Jahren; Es genügt der Nachweis von mindestens zwei Referenzaufträgen, sofern diese beiden Referenzaufträge bereits alle Mindestanforderungen kumulativ erfüllen (Mit dem Angebot; Mittels Eigenerklärung): Mindestanforderungen Es müssen mindestens zwei Referenzaufträge nachgewiesen werden, die die folgenden Mindestanforderungen erfüllen: - Jeder Referenzauftrag muss die Erfassung von Fledermäusen mit Artansprache und Vermessung durch die Methode Netzfang beinhaltet haben. - Mindestens ein Referenzauftrag muss die Erfassung von Fledermäusen mit Artansprache und Vermessung durch die Methode Netzfang in einem wissenschaftlichen Kontext beinhaltet haben. Es müssen zusätzlich zwei Referenzaufträge nachgewiesen werden, die die folgenden Mindestanforderungen erfüllen: - Mindestens ein Referenzauftrag muss das Aufstellen und Bedienen von akustischen Aufnahmegeräten zur Erfassung von Fledermäusen der Marke Batlogger oder vergleichbaren Geräten beinhaltet haben. - Mindestens ein Referenzauftrag muss die akustische Erfassung von Fledermäusen mittels Transektbegängen mit Aufnahmegeräten der Marke Batlogger oder vergleichbaren Geräte beinhaltet haben. Weitere Hinweise: - Bei Angebotsabgabe auf mehrere Lose muss die Anlage "Eignungsnachweise" nur einmal abgegeben werden. Die angegebenen Referenzaufträge gelten dann für alle Lose. - Beabsichtigt der Bieter den Einsatz eines Nachunternehmers im Rahmen der Auftragsausführung, muss dieser Nachunternehmer zusätzlich zu den o.g. Referenzen des Bieters selbst mindestens eine eigene Referenz nachweisen, die kumulativ (!) o erstens die Erfassung von Fledermäusen mit Artansprache und Vermessung durch die Methode Netzfang und o zweitens das Aufstellen und Bedienen von akustischen Aufnahmegeräten zur Erfassung von Fledermäusen der Marke Batlogger oder vergleichbaren Geräten und die akustische Erfassung von Fledermäusen mittels Transektbegängen mit Aufnahmegeräten der Marke Batlogger oder vergleichbaren Geräte beinhaltet haben. Der Auftraggeber wird den Bieter vor Zuschlagserteilung auffordern, dies entsprechend nachzuweisen, wenn diese Referenz nicht bereits mit dem Angebot vorgelegt wird.

Critéar: Árachas éiginnteachta gairmiúil riosca

Cur síos ar an gcritéar roghnúcháin: Erklärung über Vorliegen einer Betriebshaftpflichtversicherung (Mit dem Angebot; Mittels Eigenerklärung):

5.1.10. Critéir dhámhachtana

Critéar:

Cineál: Praghas

Ainm: Preis

Cur síos: Preiskriterium für "Niedrigster Preis (ohne Kriterien)"

Catagóir an critéir dhámhachtana meáchain: Ualú (pointí, beacht)

Uimhir an chritéir dhámhachtana: 100

5.1.11. Doiciméid soláthair

Na teangacha ina bhfuil na doiciméid soláthair ar fáil go hoifigiúil: Gearmáinis
Sprioc-am chun eolas breise a iarraidh: 30/06/2026 23:59:59 (UTC+02:00) Am Oirthear na hEorpa, Am Samhraidh Lár na hEorpa

Seoladh na ndoiciméad soláthair: <https://ausschreibungen.landbw.de/Satellite/notice/CXUEYYFYTPECX8D2/documents>

Cainéal cumarsáide ad hoc:

URL: <https://ausschreibungen.landbw.de/Satellite/notice/CXUEYYFYTPECX8D2>

5.1.12. Téarmaí soláthair

Téarmaí na haighneachta:

Cur isteach leictreonach: Éigeantach

Seoladh an chur isteach: <https://ausschreibungen.landbw.de/Satellite/notice/CXUEYYFYTPECX8D2>

Na teangacha inar féidir tairiscintí nó iarrataí ar rannpháirtíocht a chur isteach: Gearmáinis
Catalóg leictreonach: Ní ceadmhach

Leaganacha malartacha: Ní ceadmhach

Féadfaidh tairgeoirí níos mó ná tairiscint amháin a chur isteach: Ní ceadmhach

Spriocdháta chun tairiscintí a fháil: 07/07/2026 12:00:00 (UTC+02:00) Am Oirthear na hEorpa, Am Samhraidh Lár na hEorpa

An tréimhse le linn a gcaithfidh an tairiscint a bheith bailí: 59 Laethanta

Eolas is féidir a fhorlónadh tar éis an spriocdháta chun iarratas a dhéanamh:

Faoi rogha an cheannaitheora, féadfar gach doiciméad ar iarraidh a bhaineann leis an tairgeoir a chur isteach níos déanaí.

Eolas breise: Der Auftraggeber behält sich vor, nicht vorliegende Unterlagen und Erklärungen unter Einhaltung der vergaberechtlichen Anforderungen nachzufordern

Téarmaí an chonartha:

Ní mór an conradh a chur i gcrích faoi chuimsiú clár fostaíochta dídeanaí: Ní hea

Coinníollacha a bhaineann le comhlíonadh an chonartha: -

Sonrascú leictreonach: Éigeantach

Úsáidfear ordú leictreonach: tá

Úsáidfear íocaíocht leictreonach: níl

5.1.15. Teicnící

Creat-chomhaontú:

Níl feidhm ag creat-chomhaontú

Eolas faoin gcóras ceannaigh dinimiciúil:

Níl feidhm ag córas ceannaigh dinimiciúil

5.1.16. Tuilleadh eolais, idirghabháil agus athbhreithniú

Eagraíocht athbhreithniúcháin: Vergabekammer Baden-Württemberg

Eolas faoi spriocdhátaí athbhreithnithe: Informationen über die Überprüfungsfristen: Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung oder in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, sind spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber zu rügen (§ 160 Abs. 3 GWB). Im Übrigen sind Verstöße gegen Vergabevorschriften innerhalb einer Frist von zehn Kalendertagen nach Kenntnis gegenüber dem Auftraggeber zu rügen. Ein Nachprüfungsantrag ist innerhalb von 15 Kalendertagen nach Eingang der Mitteilung des

Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, bei der zuständigen Vergabekammer zu stellen (§ 160 GWB). Die o.a. Fristengelten nicht, wenn der Auftraggeber gemäß § 135 Absatz 1 Nr. 2 GWB den Auftrag ohne vorherige Veröffentlichung einer Bekanntmachung im Amtsblatt der Europäischen Union vergeben hat, ohne dass dies aufgrund Gesetzes gestattet ist. Setzt sich ein Auftraggeber über die Unwirksamkeit eines geschlossenen Vertrages hinweg, indem er die Informations- und Wartepflicht missachtet (§ 134 GWB) oder ohne vorherige Veröffentlichung einer Bekanntmachung im Amtsblatt der Europäischen Union vergeben hat, ohne dass dies aufgrund Gesetzes gestattet ist, kann die Unwirksamkeit nur festgestellt werden, wenn sie im Nachprüfungsverfahren innerhalb von 30 Kalendertagen nach der Information der betroffenen Bieter und Bewerber durch den öffentlichen Auftraggeber über den Abschluss des Vertrags, jedoch nicht später als sechs Monate nach Vertragsschluss geltend gemacht worden ist. Hat der Auftraggeber die Auftragsvergabe im Amtsblatt der Europäischen Union bekanntgemacht, endet die Frist 30 Kalendertage nach Veröffentlichung der

Eagraíocht a sholáthraíonn faisnéis bhreise faoin nós imeachta soláthair: Forstliche Versuchs- und Forschungsanstalt Baden-Württemberg

Eagraíocht a fhaigheann iarratais ar rannpháirtíocht: Forstliche Versuchs- und Forschungsanstalt Baden-Württemberg

5.1. Luchtóg: LOT-0002

Teideal: Südosten: Erfassung von Fledermäusen mittels Netzfang, statischer akustischer Erfassung und Transektbegehungen mit akustischer Erfassung auf voraussichtlich 3 Flächen im Regierungsbezirk Tübingen, Karlsruhe und Stuttgart

Cur síos: Die Rahmenvereinbarung umfasst folgende 4 Mengenlose in Baden-Württemberg:

Los 1 - Südwesten: Erfassung von Fledermäusen mittels Netzfang, statischer akustischer Erfassung und Transektbegehungen mit akustischer Erfassung auf voraussichtlich 3 Flächen in den Regierungsbezirken Freiburg und Karlsruhe
Los 2 - Südosten: Erfassung von Fledermäusen mittels Netzfang, statischer akustischer Erfassung und Transektbegehungen mit akustischer Erfassung auf voraussichtlich 3 Flächen im Regierungsbezirk Tübingen, Karlsruhe und Stuttgart
Los 3 - Nordosten: Erfassung von Fledermäusen mittels Netzfang, statischer akustischer Erfassung und Transektbegehungen mit akustischer Erfassung auf voraussichtlich 2 Flächen im Regierungsbezirk Stuttgart
Los 4 - Nordwesten: Erfassung von Fledermäusen mittels Netzfang, statischer akustischer Erfassung und Transektbegehungen mit akustischer Erfassung auf voraussichtlich 2 Flächen im Regierungsbezirk Karlsruhe und Stuttgart
Ein Bieter kann Angebote für ein oder mehrere Lose abgeben. Pro Los wird ein Bieter den Zuschlag erhalten (ein Auftragnehmer je Los). Derzeitiger Stand der Planung für die Jahre 2027, 2028, 2029 und 2030 ist: 3 Flächen in Los 1 3 Flächen in Los 2 2 Flächen in Los 3 2 Flächen in Los 4. Allerdings steht die exakte Anzahl an Flächen in den einzelnen Losen noch nicht fest, sie kann sich in den einzelnen Jahren geringfügig ändern. Der Auftraggeber wird dem Auftragnehmer daher jeweils spätestens bis 30. November des jeweils vorherigen Jahres (also z.B. bis zum 30. November 2026 für das Jahr 2027 usw.) mitteilen, wie viele Flächen konkret nach den Vorgaben dieser Leistungsbeschreibung bearbeitet werden müssen. Einzelheiten ergeben sich aus der Anlage "Regelungen zur Rahmenvereinbarung".

Aitheantóir inmheánach: 2

5.1.1. Cuspóir

Cineál an chonartha: Seirbhísí

Príomhaicmiú (cpv): 77000000 Agricultural, forestry, horticultural, aquacultural and apicultural services

5.1.2. An áit feidhmíochta

Foroinn tíre (NUTS): Freiburg im Breisgau, Stadtkreis (DE131)

Tír: An Ghearmáin

Eolas breise: Los 1 - Südwesten: Erfassung von Fledermäusen mittels Netzfang, statischer akustischer Erfassung und Transektbegehungen mit akustischer Erfassung auf voraussichtlich 3 Flächen in den Regierungsbezirken Freiburg und Karlsruhe Los 2 - Südosten: Erfassung von Fledermäusen mittels Netzfang, statischer akustischer Erfassung und Transektbegehungen mit akustischer Erfassung auf voraussichtlich 3 Flächen im Regierungsbezirk Tübingen, Karlsruhe und Stuttgart Los 3 - Nordosten: Erfassung von Fledermäusen mittels Netzfang, statischer akustischer Erfassung und Transektbegehungen mit akustischer Erfassung auf voraussichtlich 2 Flächen im Regierungsbezirk Stuttgart Los 4 - Nordwesten: Erfassung von Fledermäusen mittels Netzfang, statischer akustischer Erfassung und Transektbegehungen mit akustischer Erfassung auf voraussichtlich 2 Flächen im Regierungsbezirk Karlsruhe und Stuttgart

5.1.3. Fad measta

Fad ama: 48 Míonna

5.1.6. Eolas ginearálta

Rannpháirtíocht fhorchoimeáda:

Ní fhorchoimeádtar an rannpháirtíocht.

Ní mór ainmneacha agus cáilíochtaí gairmiúla na mball foirne a thabhairt a shanntar chun an conradh a chomhlíonadh: Ní theastaítear

Tionscadal soláthair nach maoinítear le cistí an Aontais

Tá an soláthar cumhdaithe ag an gComhaontú maidir le Soláthar Rialtais (GPA): tá

Tá an soláthar sin oiriúnach freisin d'fhiontair bheaga agus mheánmhéide (FBManna): tá

Eolas breise: #Besonders auch geeignet für:freelance#, #Besonders auch geeignet für:selbst#

Derzeitiger Stand der Planung für die Jahre 2027, 2028, 2029 und 2030 ist: 3 Flächen in Los 1

3 Flächen in Los 2 2 Flächen in Los 3 2 Flächen in Los 4. Angaben zu den geschätzten

Mengen / zu bearbeitenden Flächen in den einzelnen Jahren 2027, 2028, 2029 und 2030: Für

das Jahr 2027 geht der Auftraggeber davon aus, dass die o.g. Flächen zu bearbeiten sind. Die

exakte Anzahl an Flächen in den einzelnen Losen steht derzeit aber v.a. für die Folgejahre

2028, 2029 und 2030 noch nicht fest. Sie kann sich in den einzelnen Jahren geringfügig

ändern. Es kann insbesondere vorkommen, dass sich die konkrete Anzahl der zu

bearbeitenden Flächen in einem oder mehreren Losen auf Grund von

Genehmigungsverfahren oder organisatorischen Gründen in den Jahren 2028, 2029 und 2030

verringert. Ebenso kann es vorkommen, dass sich die Anzahl der Flächen in einem oder

mehreren Losen im Vergleich zu der oben mitgeteilten Flächenanzahl um jeweils max. eine

Fläche erhöht. Der Auftraggeber wird dem Auftragnehmer jeweils spätestens bis 30.

November des jeweils vorherigen Jahres 2027, 2028, 2029 und 2030 (also z.B. bis zum 30.

November 2026 für das Jahr 2027 usw.) in Textform (z.B. E-Mail) mitteilen, wie viele Flächen

konkret in dem Folgejahr nach den Vorgaben der Leistungsbeschreibung bearbeitet werden

müssen (Einzelbeauftragung). Hierbei gilt: Im Los 1: Der Auftraggeber geht von drei Flächen

in den Jahren 2027, 2028, 2029 und 2030 aus. Die Anzahl der Flächen kann sich auf eine

oder zwei Flächen verringern. Der Auftraggeber kann max. eine zusätzliche Fläche

beauftragen. Die maximale Anzahl der Flächen im Los 1 beträgt daher 4 Flächen pro Jahr

(Höchstmenge, insgesamt 16 Flächen in den Jahren 2027, 2028, 2029 und 2030). Im Los 2:

Der Auftraggeber geht von drei Flächen in den Jahren 2027, 2028, 2029 und 2030 aus. Die

Anzahl der Flächen kann sich auf eine oder zwei Flächen verringern. Der Auftraggeber kann max. eine zusätzliche Fläche beauftragen. Die maximale Anzahl der Flächen im Los 2 beträgt daher 4 Flächen pro Jahr (Höchstmenge, insgesamt 16 Flächen in den Jahren 2027, 2028, 2029 und 2030). Im Los 3: Der Auftraggeber geht von zwei Flächen in den Jahren 2027, 2028, 2029 und 2030 aus. Die Anzahl der Flächen kann sich auf eine Fläche verringern. Der Auftraggeber kann max. eine zusätzliche Fläche beauftragen. Die maximale Anzahl der Flächen im Los 3 beträgt daher 3 Flächen pro Jahr (Höchstmenge, insgesamt 12 Flächen in den Jahren 2027, 2028, 2029 und 2030). Im Los 4: Der Auftraggeber geht von zwei Flächen in den Jahren 2027, 2028, 2029 und 2030 aus. Die Anzahl der Flächen kann sich auf eine Fläche verringern. Der Auftraggeber kann max. eine zusätzliche Fläche beauftragen. Die maximale Anzahl der Flächen im Los 4 beträgt daher 3 Flächen pro Jahr (Höchstmenge, insgesamt 12 Flächen in den Jahren 2027, 2028, 2029 und 2030).

5.1.7. Soláthar straitéiseach

Aidhm an tsoláthair straitéisigh: Níl soláthar straitéiseach i gceist

5.1.9. Critéir roghnúcháin

Foinse na gcritéir roghnaithe: Fógra

Critéar: Tagairtí ar sheirbhísí sonraithe

Cur síos ar an gcritéar roghnúcháin: Anlage Eignungsnachweise (Mit dem Angebot; Mittels Eigenerklärung):

Critéar: Údarás nó ballraíocht de eagraíocht áirithe de dhíth do chonarthaí seirbhíse

Cur síos ar an gcritéar roghnúcháin: gültige Netzfanggenehmigung im Regierungsbezirk des Loses, auf das geboten wird oder der Bieter muss die Voraussetzungen erfüllen, eine solche rechtzeitig zu erhalten (Mit dem Angebot; Mittels Dritterklärung): - Verfügt der Bieter bereits über eine gültige Netzfanggenehmigung im Regierungsbezirk des Loses, auf das geboten wird, muss er diese dem Angebot für jedes Los, auf das er ein Angebot abgibt, beifügen. - Verfügt der Bieter noch nicht über eine gültige Netzfanggenehmigung, erklärt er mit Angebotsabgabe, dass er die Voraussetzungen erfüllt, diese rechtzeitig zu erwerben.

Critéar: Teicneoirí nó comhlachtaí teicniúla chun an obair a dhéanamh

Cur síos ar an gcritéar roghnúcháin: 2.2 Kapazitäten und die nötige Ausstattung um die Erfassungszeiten termingerecht einzuhalten und die Kartierung wie beschrieben vorzunehmen (Mit dem Angebot; Mittels Eigenerklärung): Mit Angebotsabgabe gibt der Bieter die Erklärung ab, dass er über die erforderlichen personellen und sachlichen Kapazitäten und die nötige Ausstattung verfügt, um die Erfassungszeiten termingerecht einzuhalten und die Kartierung wie beschrieben vorzunehmen.

Critéar: Tagairtí ar sheirbhísí sonraithe

Cur síos ar an gcritéar roghnúcháin: vier vergleichbare Referenzaufträge aus den letzten zehn Jahren; Es genügt der Nachweis von mindestens zwei Referenzaufträgen, sofern diese beiden Referenzaufträge bereits alle Mindestanforderungen kumulativ erfüllen (Mit dem Angebot; Mittels Eigenerklärung): Mindestanforderungen Es müssen mindestens zwei Referenzaufträge nachgewiesen werden, die die folgenden Mindestanforderungen erfüllen: - Jeder Referenzauftrag muss die Erfassung von Fledermäusen mit Artansprache und Vermessung durch die Methode Netzfang beinhaltet haben. - Mindestens ein Referenzauftrag muss die Erfassung von Fledermäusen mit Artansprache und Vermessung durch die Methode Netzfang in einem wissenschaftlichen Kontext beinhaltet haben. Es müssen zusätzlich zwei Referenzaufträge nachgewiesen werden, die die folgenden Mindestanforderungen erfüllen: -

Mindestens ein Referenzauftrag muss das Aufstellen und Bedienen von akustischen Aufnahmegeräten zur Erfassung von Fledermäusen der Marke Batlogger oder vergleichbaren Geräten beinhaltet haben. - Mindestens ein Referenzauftrag muss die akustische Erfassung von Fledermäusen mittels Transektbegängen mit Aufnahmegeräten der Marke Batlogger oder vergleichbaren Geräte beinhaltet haben. Weitere Hinweise: - Bei Angebotsabgabe auf mehrere Lose muss die Anlage "Eignungsnachweise" nur einmal abgegeben werden. Die angegebenen Referenzaufträge gelten dann für alle Lose. - Beabsichtigt der Bieter den Einsatz eines Nachunternehmers im Rahmen der Auftragsausführung, muss dieser Nachunternehmer zusätzlich zu den o.g. Referenzen des Bieters selbst mindestens eine eigene Referenz nachweisen, die kumulativ (!) o erstens die Erfassung von Fledermäusen mit Artansprache und Vermessung durch die Methode Netzfang und o zweitens das Aufstellen und Bedienen von akustischen Aufnahmegeräten zur Erfassung von Fledermäusen der Marke Batlogger oder vergleichbaren Geräten und die akustische Erfassung von Fledermäusen mittels Transektbegängen mit Aufnahmegeräten der Marke Batlogger oder vergleichbaren Geräte beinhaltet haben. Der Auftraggeber wird den Bieter vor Zuschlagserteilung auffordern, dies entsprechend nachzuweisen, wenn diese Referenz nicht bereits mit dem Angebot vorgelegt wird.

Critéar: Árachas éiginnteachta gairmiúil riosca

Cur síos ar an gcritéar roghnúcháin: Erklärung über Vorliegen einer

Betriebshaftpflichtversicherung (Mit dem Angebot; Mittels Eigenerklärung):

5.1.10. Critéir dhámhachtana

Critéar:

Cineál: Praghas

Ainm: Preis

Cur síos: Preiskriterium für "Niedrigster Preis (ohne Kriterien)"

Catagóir an critéir dhámhachtana meáchain: Ualú (pointí, beacht)

Uimhir an chritéir dhámhachtana: 100

5.1.11. Doiciméid soláthair

Na teangacha ina bhfuil na doiciméid soláthair ar fáil go hoifigiúil: Gearmáinis

Sprioc-am chun eolas breise a iarraidh: 30/06/2026 23:59:59 (UTC+02:00) Am Oirthear na hEorpa, Am Samhraidh Lár na hEorpa

Seoladh na ndoiciméad soláthair: <https://ausschreibungen.landbw.de/Satellite/notice/CXUEYYFYTPECX8D2/documents>

Cainéal cumarsáide ad hoc:

URL: <https://ausschreibungen.landbw.de/Satellite/notice/CXUEYYFYTPECX8D2>

5.1.12. Téarmaí soláthair

Téarmaí na haighneachta:

Cur isteach leictreonach: Éigeantach

Seoladh an chur isteach: <https://ausschreibungen.landbw.de/Satellite/notice/CXUEYYFYTPECX8D2>

Na teangacha inar féidir tairiscintí nó iarrataí ar rannpháirtíocht a chur isteach: Gearmáinis

Catalóg leictreonach: Ní ceadmhach

Leaganacha malartacha: Ní ceadmhach

Féadfaidh tairgeoirí níos mó ná tairiscint amháin a chur isteach: Ní ceadmhach

Spriocdháta chun tairiscintí a fháil: 07/07/2026 12:00:00 (UTC+02:00) Am Oirthear na hEorpa, Am Samhraidh Lár na hEorpa

An tréimhse le linn a gcaithfidh an tairiscint a bheith bailí: 59 Laethanta

Eolas is féidir a fhorlíonadh tar éis an spriocdháta chun iarratas a dhéanamh:

Faoi rogha an cheannaitheora, féadfar gach doiciméad ar iarraidh a bhaineann leis an tairgeoir a chur isteach níos déanaí.

Eolas breise: Der Auftraggeber behält sich vor, nicht vorliegende Unterlagen und Erklärungen unter Einhaltung der vergaberechtlichen Anforderungen nachzufordern

Téarmaí an chonartha:

Ní mór an conradh a chur i gcrích faoi chuimsiú clár fostaíochta dídeanaí: Ní hea

Coinníollacha a bhaineann le comhlíonadh an chonartha: -

Sonrascú leictreonach: Éigeantach

Úsáidfear ordú leictreonach: tá

Úsáidfear íocaíocht leictreonach: níl

5.1.15. Teicnící**Creat-chomhaontú:**

Níl feidhm ag creat-chomhaontú

Eolas faoin gcóras ceannaigh dinimiciúil:

Níl feidhm ag córas ceannaigh dinimiciúil

5.1.16. Tuilleadh eolais, idirghabháil agus athbhreithniú

Eagraíocht athbhreithniúcháin: Vergabekammer Baden-Württemberg

Eolas faoi spriocdhátaí athbhreithnithe: Informationen über die Überprüfungsfristen: Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung oder in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, sind spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber zu rügen (§ 160 Abs. 3 GWB). Im Übrigen sind Verstöße gegen Vergabevorschriften innerhalb einer Frist von zehn Kalendertagen nach Kenntnis gegenüber dem Auftraggeber zu rügen. Ein Nachprüfungsantrag ist innerhalb von 15 Kalendertagen nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, bei der zuständigen Vergabekammer zu stellen (§ 160 GWB). Die o.a. Fristengelten nicht, wenn der Auftraggeber gemäß § 135 Absatz 1 Nr. 2 GWB den Auftrag ohne vorherige Veröffentlichung einer Bekanntmachung im Amtsblatt der Europäischen Union vergeben hat, ohne dass dies aufgrund Gesetzes gestattet ist. Setzt sich ein Auftraggeber über die Unwirksamkeit eines geschlossenen Vertrages hinweg, indem er die Informations- und Wartepflicht missachtet (§ 134 GWB) oder ohne vorherige Veröffentlichung einer Bekanntmachung im Amtsblatt der Europäischen Union vergeben hat, ohne dass dies aufgrund Gesetzes gestattet ist, kann die Unwirksamkeit nur festgestellt werden, wenn sie im Nachprüfungsverfahren innerhalb von 30 Kalendertagen nach der Information der betroffenen Bieter und Bewerber durch den öffentlichen Auftraggeber über den Abschluss des Vertrags, jedoch nicht später als sechs Monate nach Vertragsschluss geltend gemacht worden ist. Hat der Auftraggeber die Auftragsvergabe im Amtsblatt der Europäischen Union bekanntgemacht, endet die Frist 30 Kalendertage nach Veröffentlichung der

Eagraíocht a sholáthraíonn faisnéis bhreise faoin nós imeachta soláthair: Forstliche Versuchs- und Forschungsanstalt Baden-Württemberg

Eagraíocht a fhaigheann iarratais ar rannpháirtíocht: Forstliche Versuchs- und Forschungsanstalt Baden-Württemberg

5.1. Luchtóg: LOT-0003

Teideal: Nordosten: Erfassung von Fledermäusen mittels Netzfang, statischer akustischer Erfassung und Transektbegehungen mit akustischer Erfassung auf voraussichtlich 2 Flächen im Regierungsbezirk Stuttgart

Cur síos: Die Rahmenvereinbarung umfasst folgende 4 Mengenlose in Baden-Württemberg: Los 1 - Südwesten: Erfassung von Fledermäusen mittels Netzfang, statischer akustischer Erfassung und Transektbegehungen mit akustischer Erfassung auf voraussichtlich 3 Flächen in den Regierungsbezirken Freiburg und Karlsruhe Los 2 - Südosten: Erfassung von Fledermäusen mittels Netzfang, statischer akustischer Erfassung und Transektbegehungen mit akustischer Erfassung auf voraussichtlich 3 Flächen im Regierungsbezirk Tübingen, Karlsruhe und Stuttgart Los 3 - Nordosten: Erfassung von Fledermäusen mittels Netzfang, statischer akustischer Erfassung und Transektbegehungen mit akustischer Erfassung auf voraussichtlich 2 Flächen im Regierungsbezirk Stuttgart Los 4 - Nordwesten: Erfassung von Fledermäusen mittels Netzfang, statischer akustischer Erfassung und Transektbegehungen mit akustischer Erfassung auf voraussichtlich 2 Flächen im Regierungsbezirk Karlsruhe und Stuttgart Ein Bieter kann Angebote für ein oder mehrere Lose abgeben. Pro Los wird ein Bieter den Zuschlag erhalten (ein Auftragnehmer je Los). Derzeitiger Stand der Planung für die Jahre 2027, 2028, 2029 und 2030 ist: 3 Flächen in Los 1 3 Flächen in Los 2 2 Flächen in Los 3 2 Flächen in Los 4. Allerdings steht die exakte Anzahl an Flächen in den einzelnen Losen noch nicht fest, sie kann sich in den einzelnen Jahren geringfügig ändern. Der Auftraggeber wird dem Auftragnehmer daher jeweils spätestens bis 30. November des jeweils vorherigen Jahres (also z.B. bis zum 30. November 2026 für das Jahr 2027 usw.) mitteilen, wie viele Flächen konkret nach den Vorgaben dieser Leistungsbeschreibung bearbeitet werden müssen. Einzelheiten ergeben sich aus der Anlage "Regelungen zur Rahmenvereinbarung".
Aitheantóir inmheánach: 3

5.1.1. Cuspóir

Cineál an chonartha: Seirbhísí

Príomhaicmiú (cpv): 77000000 Agricultural, forestry, horticultural, aquacultural and apicultural services

Aicmiú breise (cpv): 77400000 Zoological services, 77610000 Trapping services, 90700000 Environmental services

5.1.2. An áit feidhmíochta

Foroinn tíre (NUTS): Freiburg im Breisgau, Stadtkreis (DE131)

Tír: An Ghearmáin

Eolas breise: Los 1 - Südwesten: Erfassung von Fledermäusen mittels Netzfang, statischer akustischer Erfassung und Transektbegehungen mit akustischer Erfassung auf voraussichtlich 3 Flächen in den Regierungsbezirken Freiburg und Karlsruhe Los 2 - Südosten: Erfassung von Fledermäusen mittels Netzfang, statischer akustischer Erfassung und Transektbegehungen mit akustischer Erfassung auf voraussichtlich 3 Flächen im Regierungsbezirk Tübingen, Karlsruhe und Stuttgart Los 3 - Nordosten: Erfassung von Fledermäusen mittels Netzfang, statischer akustischer Erfassung und Transektbegehungen mit akustischer Erfassung auf voraussichtlich 2 Flächen im Regierungsbezirk Stuttgart Los 4 - Nordwesten: Erfassung von Fledermäusen mittels Netzfang, statischer akustischer Erfassung und Transektbegehungen mit akustischer Erfassung auf voraussichtlich 2 Flächen im Regierungsbezirk Karlsruhe und Stuttgart

5.1.3. Fad measta

Fad ama: 48 Míonna

5.1.6. Eolas ginearálta

Rannpháirtíocht fhorchoimeáda:

Ní fhorchoimeádtar an rannpháirtíocht.

Ní mór ainmneacha agus cáilíochtaí gairmiúla na mball foirne a thabhairt a shanntar chun an conradh a chomhlíonadh: Ní theastaítear

Tionscadal soláthair nach maoinítear le cistí an Aontais

Tá an soláthar cumhdaithe ag an gComhaontú maidir le Soláthar Rialtais (GPA): tá

Tá an soláthar sin oiriúnach freisin d'fhiontair bheaga agus mheánmhéide (FBManna): tá

Eolas breise: #Besonders auch geeignet für:freelance#, #Besonders auch geeignet für:selbst#

Derzeitiger Stand der Planung für die Jahre 2027, 2028, 2029 und 2030 ist: 3 Flächen in Los 1

3 Flächen in Los 2 2 Flächen in Los 3 2 Flächen in Los 4. Angaben zu den geschätzten

Mengen / zu bearbeitenden Flächen in den einzelnen Jahren 2027, 2028, 2029 und 2030: Für

das Jahr 2027 geht der Auftraggeber davon aus, dass die o.g. Flächen zu bearbeiten sind. Die

exakte Anzahl an Flächen in den einzelnen Losen steht derzeit aber v.a. für die Folgejahre

2028, 2029 und 2030 noch nicht fest. Sie kann sich in den einzelnen Jahren geringfügig

ändern. Es kann insbesondere vorkommen, dass sich die konkrete Anzahl der zu

bearbeitenden Flächen in einem oder mehreren Losen auf Grund von

Genehmigungsverfahren oder organisatorischen Gründen in den Jahren 2028, 2029 und 2030

verringert. Ebenso kann es vorkommen, dass sich die Anzahl der Flächen in einem oder

mehreren Losen im Vergleich zu der oben mitgeteilten Flächenanzahl um jeweils max. eine

Fläche erhöht. Der Auftraggeber wird dem Auftragnehmer jeweils spätestens bis 30.

November des jeweils vorherigen Jahres 2027, 2028, 2029 und 2030 (also z.B. bis zum 30.

November 2026 für das Jahr 2027 usw.) in Textform (z.B. E-Mail) mitteilen, wie viele Flächen

konkret in dem Folgejahr nach den Vorgaben der Leistungsbeschreibung bearbeitet werden

müssen (Einzelbeauftragung). Hierbei gilt: Im Los 1: Der Auftraggeber geht von drei Flächen

in den Jahren 2027, 2028, 2029 und 2030 aus. Die Anzahl der Flächen kann sich auf eine

oder zwei Flächen verringern. Der Auftraggeber kann max. eine zusätzliche Fläche

beauftragen. Die maximale Anzahl der Flächen im Los 1 beträgt daher 4 Flächen pro Jahr

(Höchstmenge, insgesamt 16 Flächen in den Jahren 2027, 2028, 2029 und 2030). Im Los 2:

Der Auftraggeber geht von drei Flächen in den Jahren 2027, 2028, 2029 und 2030 aus. Die

Anzahl der Flächen kann sich auf eine oder zwei Flächen verringern. Der Auftraggeber kann

max. eine zusätzliche Fläche beauftragen. Die maximale Anzahl der Flächen im Los 2 beträgt

daher 4 Flächen pro Jahr (Höchstmenge, insgesamt 16 Flächen in den Jahren 2027, 2028,

2029 und 2030). Im Los 3: Der Auftraggeber geht von zwei Flächen in den Jahren 2027, 2028,

2029 und 2030 aus. Die Anzahl der Flächen kann sich auf eine Fläche verringern. Der

Auftraggeber kann max. eine zusätzliche Fläche beauftragen. Die maximale Anzahl der

Flächen im Los 3 beträgt daher 3 Flächen pro Jahr (Höchstmenge, insgesamt 12 Flächen in

den Jahren 2027, 2028, 2029 und 2030). Im Los 4: Der Auftraggeber geht von zwei Flächen in

den Jahren 2027, 2028, 2029 und 2030 aus. Die Anzahl der Flächen kann sich auf eine

Fläche verringern. Der Auftraggeber kann max. eine zusätzliche Fläche beauftragen. Die

maximale Anzahl der Flächen im Los 4 beträgt daher 3 Flächen pro Jahr (Höchstmenge,

insgesamt 12 Flächen in den Jahren 2027, 2028, 2029 und 2030).

5.1.7. Soláthar straitéiseach

Aidhm an tsoláthair straitéisigh: Níl soláthar straitéiseach i gceist

5.1.9. Critéir roghnúcháin

Foinse na gcritéir roghnaithe: Fógra

Critéar: Tagairtí ar sheirbhísí sonraithe

Cur síos ar an gcritéar roghnúcháin: Anlage Eignungsnachweise (Mit dem Angebot; Mittels Eigenerklärung):

Critéar: Údarás nó ballraíocht de eagraíocht áirithe de dhíth do chonarthaí seirbhíse

Cur síos ar an gcritéar roghnúcháin: gültige Netzfanggenehmigung im Regierungsbezirk des Loses, auf das geboten wird oder der Bieter muss die Voraussetzungen erfüllen, eine solche rechtzeitig zu erhalten (Mit dem Angebot; Mittels Dritterklärung): - Verfügt der Bieter bereits über eine gültige Netzfanggenehmigung im Regierungsbezirk des Loses, auf das geboten wird, muss er diese dem Angebot für jedes Los, auf das er ein Angebot abgibt, beifügen. - Verfügt der Bieter noch nicht über eine gültige Netzfanggenehmigung, erklärt er mit Angebotsabgabe, dass er die Voraussetzungen erfüllt, diese rechtzeitig zu erwerben.

Critéar: Teicneoirí nó comhlachtaí teicniúla chun an obair a dhéanamh

Cur síos ar an gcritéar roghnúcháin: 2.2 Kapazitäten und die nötige Ausstattung um die Erfassungszeiten termingerecht einzuhalten und die Kartierung wie beschrieben vorzunehmen (Mit dem Angebot; Mittels Eigenerklärung): Mit Angebotsabgabe gibt der Bieter die Erklärung ab, dass er über die erforderlichen personellen und sachlichen Kapazitäten und die nötige Ausstattung verfügt, um die Erfassungszeiten termingerecht einzuhalten und die Kartierung wie beschrieben vorzunehmen.

Critéar: Tagairtí ar sheirbhísí sonraithe

Cur síos ar an gcritéar roghnúcháin: vier vergleichbare Referenzaufträge aus den letzten zehn Jahren; Es genügt der Nachweis von mindestens zwei Referenzaufträgen, sofern diese beiden Referenzaufträge bereits alle Mindestanforderungen kumulativ erfüllen (Mit dem Angebot; Mittels Eigenerklärung): Mindestanforderungen Es müssen mindestens zwei Referenzaufträge nachgewiesen werden, die die folgenden Mindestanforderungen erfüllen: - Jeder Referenzauftrag muss die Erfassung von Fledermäusen mit Artansprache und Vermessung durch die Methode Netzfang beinhaltet haben. - Mindestens ein Referenzauftrag muss die Erfassung von Fledermäusen mit Artansprache und Vermessung durch die Methode Netzfang in einem wissenschaftlichen Kontext beinhaltet haben. Es müssen zusätzlich zwei Referenzaufträge nachgewiesen werden, die die folgenden Mindestanforderungen erfüllen: - Mindestens ein Referenzauftrag muss das Aufstellen und Bedienen von akustischen Aufnahmegeräten zur Erfassung von Fledermäusen der Marke Batlogger oder vergleichbaren Geräten beinhaltet haben. - Mindestens ein Referenzauftrag muss die akustische Erfassung von Fledermäusen mittels Transektbegängen mit Aufnahmegeräten der Marke Batlogger oder vergleichbaren Geräte beinhaltet haben. Weitere Hinweise: - Bei Angebotsabgabe auf mehrere Lose muss die Anlage "Eignungsnachweise" nur einmal abgegeben werden. Die angegebenen Referenzaufträge gelten dann für alle Lose. - Beabsichtigt der Bieter den Einsatz eines Nachunternehmers im Rahmen der Auftragsausführung, muss dieser Nachunternehmer zusätzlich zu den o.g. Referenzen des Bieters selbst mindestens eine eigene Referenz nachweisen, die kumulativ (!) o erstens die Erfassung von Fledermäusen mit Artansprache und Vermessung durch die Methode Netzfang und o zweitens das Aufstellen und Bedienen von akustischen Aufnahmegeräten zur Erfassung von Fledermäusen der Marke Batlogger oder vergleichbaren Geräten und die akustische Erfassung von Fledermäusen mittels Transektbegängen mit Aufnahmegeräten der Marke Batlogger oder vergleichbaren Geräte beinhaltet haben. Der Auftraggeber wird den Bieter vor Zuschlagserteilung auffordern, dies entsprechend nachzuweisen, wenn diese Referenz nicht bereits mit dem Angebot vorgelegt wird.

Critéar: Árachas éiginnteachta gairmiúil riosca

Cur síos ar an gcritéar roghnúcháin: Erklärung über Vorliegen einer Betriebshaftpflichtversicherung (Mit dem Angebot; Mittels Eigenerklärung):

5.1.10. Critéir dhámhachtana

Critéar:

Cineál: Pragas

Ainm: Preis

Cur síos: Preiskriterium für "Niedrigster Preis (ohne Kriterien)"

Catagóir an critéir dhámhachtana meáchain: Ualú (pointí, beacht)

Uimhir an chritéir dámhachtana: 100

5.1.11. Doiciméid soláthair

Na teangacha ina bhfuil na doiciméid soláthair ar fáil go hoifigiúil: Gearmáinis

Spríoc-am chun eolas breise a iarraidh: 30/06/2026 23:59:59 (UTC+02:00) Am Oirthear na hEorpa, Am Samhraidh Lár na hEorpa

Seoladh na ndoiciméad soláthair: <https://ausschreibungen.landbw.de/Satellite/notice/CXUEYYFYTPECX8D2/documents>

Cainéal cumarsáide ad hoc:

URL: <https://ausschreibungen.landbw.de/Satellite/notice/CXUEYYFYTPECX8D2>

5.1.12. Téarmaí soláthair**Téarmaí na haighneachta:**

Cur isteach leictreonach: Éigeantach

Seoladh an chur isteach: <https://ausschreibungen.landbw.de/Satellite/notice/CXUEYYFYTPECX8D2>

Na teangacha inar féidir tairiscintí nó iarrataí ar rannpháirtíocht a chur isteach: Gearmáinis

Catalóg leictreonach: Ní ceadmhach

Leaganacha malartacha: Ní ceadmhach

Féadfaidh tairgeoirí níos mó ná tairiscint amháin a chur isteach: Ní ceadmhach

Spríocdháta chun tairiscintí a fháil: 07/07/2026 12:00:00 (UTC+02:00) Am Oirthear na hEorpa, Am Samhraidh Lár na hEorpa

An tréimhse le linn a gcaithfidh an tairiscint a bheith bailí: 59 Laethanta

Eolas is féidir a fhorlónadh tar éis an spríocdháta chun iarratas a dhéanamh:

Faoi rogha an cheannaitheora, féadfar gach doiciméad ar iarraidh a bhaineann leis an tairgeoir a chur isteach níos déanaí.

Eolas breise: Der Auftraggeber behält sich vor, nicht vorliegende Unterlagen und Erklärungen unter Einhaltung der vergaberechtlichen Anforderungen nachzufordern

Téarmaí an chonartha:

Ní mór an conradh a chur i gcrích faoi chuimsiú clár fostaíochta dídeanaí: Ní hea

Coinníollacha a bhaineann le comhlíonadh an chonartha: -

Sonrascú leictreonach: Éigeantach

Úsáidfear ordú leictreonach: tá

Úsáidfear íocaíocht leictreonach: níl

5.1.15. Teicnící**Creat-chomhaontú:**

Níl feidhm ag creat-chomhaontú

Eolas faoin gcóras ceannaigh dinimiciúil:

Níl feidhm ag córas ceannaigh dinimiciúil

5.1.16. Tuilleadh eolais, idirghabháil agus athbhreithniú

Eagraíocht athbhreithniúcháin: Vergabekammer Baden-Württemberg

Eolas faoi spríocdhátaí athbhreithnithe: Informationen über die Überprüfungsfristen: Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung oder in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, sindspätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung

oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber zu rügen (§ 160 Abs. 3 GWB). Im Übrigen sind Verstöße gegen Vergabevorschriften innerhalb einer Frist von zehn Kalendertagen nach Kenntnis gegenüber dem Auftraggeber zu rügen. Ein Nachprüfungsantrag ist innerhalb von 15 Kalendertagen nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, bei der zuständigen Vergabekammer zu stellen (§ 160 GWB). Die o.a. Fristengelten nicht, wenn der Auftraggeber gemäß § 135 Absatz 1 Nr. 2 GWB den Auftrag ohne vorherige Veröffentlichung einer Bekanntmachung im Amtsblatt der Europäischen Union vergeben hat, ohne dass dies aufgrund Gesetzes gestattet ist. Setzt sich ein Auftraggeber über die Unwirksamkeit eines geschlossenen Vertrages hinweg, indem er die Informations- und Wartepflicht missachtet (§ 134 GWB) oder ohne vorherige Veröffentlichung einer Bekanntmachung im Amtsblatt der Europäischen Union vergeben hat, ohne dass dies aufgrund Gesetzes gestattet ist, kann die Unwirksamkeit nur festgestellt werden, wenn sie im Nachprüfungsverfahren innerhalb von 30 Kalendertagen nach der Information der betroffenen Bieter und Bewerber durch den öffentlichen Auftraggeber über den Abschluss des Vertrags, jedoch nicht später als sechs Monate nach Vertragsschluss geltend gemacht worden ist. Hat der Auftraggeber die Auftragsvergabe im Amtsblatt der Europäischen Union bekanntgemacht, endet die Frist 30 Kalendertage nach Veröffentlichung der

Eagraíocht a sholáthraíonn faisnéis bhreise faoin nós imeachta soláthair: Forstliche Versuchs- und Forschungsanstalt Baden-Württemberg

Eagraíocht a fhaigheann iarratais ar rannpháirtíocht: Forstliche Versuchs- und Forschungsanstalt Baden-Württemberg

5.1. Luchtóg: LOT-0004

Teideal: Nordwesten: Erfassung von Fledermäusen mittels Netzfang, statischer akustischer Erfassung und Transektbegehungen mit akustischer Erfassung auf voraussichtlich 2 Flächen im Regierungsbezirk Karlsruhe und Stuttgart

Cur síos: Die Rahmenvereinbarung umfasst folgende 4 Mengenlose in Baden-Württemberg:

Los 1 - Südwesten: Erfassung von Fledermäusen mittels Netzfang, statischer akustischer

Erfassung und Transektbegehungen mit akustischer Erfassung auf voraussichtlich 3 Flächen

in den Regierungsbezirken Freiburg und Karlsruhe Los 2 - Südosten: Erfassung von

Fledermäusen mittels Netzfang, statischer akustischer Erfassung und Transektbegehungen

mit akustischer Erfassung auf voraussichtlich 3 Flächen im Regierungsbezirk Tübingen,

Karlsruhe und Stuttgart Los 3 - Nordosten: Erfassung von Fledermäusen mittels Netzfang,

statischer akustischer Erfassung und Transektbegehungen mit akustischer Erfassung auf

voraussichtlich 2 Flächen im Regierungsbezirk Stuttgart Los 4 - Nordwesten: Erfassung von

Fledermäusen mittels Netzfang, statischer akustischer Erfassung und Transektbegehungen

mit akustischer Erfassung auf voraussichtlich 2 Flächen im Regierungsbezirk Karlsruhe und

Stuttgart Ein Bieter kann Angebote für ein oder mehrere Lose abgeben. Pro Los wird ein

Bieter den Zuschlag erhalten (ein Auftragnehmer je Los). Derzeitiger Stand der Planung für

die Jahre 2027, 2028, 2029 und 2030 ist: 3 Flächen in Los 1 3 Flächen in Los 2 2 Flächen in

Los 3 2 Flächen in Los 4. Allerdings steht die exakte Anzahl an Flächen in den einzelnen

Losen noch nicht fest, sie kann sich in den einzelnen Jahren geringfügig ändern. Der

Auftraggeber wird dem Auftragnehmer daher jeweils spätestens bis 30. November des jeweils

vorherigen Jahres (also z.B. bis zum 30. November 2026 für das Jahr 2027 usw.) mitteilen,

wie viele Flächen konkret nach den Vorgaben dieser Leistungsbeschreibung bearbeitet

werden müssen. Einzelheiten ergeben sich aus der Anlage "Regelungen zur

Rahmenvereinbarung".

Aitheantóir inmheánach: 4

5.1.1. Cuspóir

Cineál an chonartha: Seirbhísí

Príomhaicmiú (cpv): 77000000 Agricultural, forestry, horticultural, aquacultural and apicultural services

Aicmiú breise (cpv): 77400000 Zoological services, 77610000 Trapping services, 90700000 Environmental services

5.1.2. An áit feidhmíochta

Foroinn tíre (NUTS): Freiburg im Breisgau, Stadtkreis (DE131)

Tír: An Ghearmáin

Eolas breise: Los 1 - Südwesten: Erfassung von Fledermäusen mittels Netzfang, statischer akustischer Erfassung und Transektbegehungen mit akustischer Erfassung auf voraussichtlich 3 Flächen in den Regierungsbezirken Freiburg und Karlsruhe Los 2 - Südosten: Erfassung von Fledermäusen mittels Netzfang, statischer akustischer Erfassung und Transektbegehungen mit akustischer Erfassung auf voraussichtlich 3 Flächen im Regierungsbezirk Tübingen, Karlsruhe und Stuttgart Los 3 - Nordosten: Erfassung von Fledermäusen mittels Netzfang, statischer akustischer Erfassung und Transektbegehungen mit akustischer Erfassung auf voraussichtlich 2 Flächen im Regierungsbezirk Stuttgart Los 4 - Nordwesten: Erfassung von Fledermäusen mittels Netzfang, statischer akustischer Erfassung und Transektbegehungen mit akustischer Erfassung auf voraussichtlich 2 Flächen im Regierungsbezirk Karlsruhe und Stuttgart

5.1.3. Fad measta

Fad ama: 48 Míonna

5.1.6. Eolas ginearálta

Rannpháirtíocht fhorchoimeáda:

Ní fhorchoimeádtar an rannpháirtíocht.

Ní mór ainmneacha agus cáilíochtaí gairmiúla na mball foirne a thabhairt a shanntar chun an conradh a chomhlíonadh: Ní theastaítear

Tionscadal soláthair nach maoinítear le cistí an Aontais

Tá an soláthar cumhdaithe ag an gComhaontú maidir le Soláthar Rialtais (GPA): tá

Tá an soláthar sin oiriúnach freisin d'fhiontair bheaga agus mheánmhéide (FBManna): tá

Eolas breise: #Besonders auch geeignet für:freelance#, #Besonders auch geeignet für:selbst#

Derzeitiger Stand der Planung für die Jahre 2027, 2028, 2029 und 2030 ist: 3 Flächen in Los 1

3 Flächen in Los 2 2 Flächen in Los 3 2 Flächen in Los 4. Angaben zu den geschätzten

Mengen / zu bearbeitenden Flächen in den einzelnen Jahren 2027, 2028, 2029 und 2030: Für

das Jahr 2027 geht der Auftraggeber davon aus, dass die o.g. Flächen zu bearbeiten sind. Die

exakte Anzahl an Flächen in den einzelnen Losen steht derzeit aber v.a. für die Folgejahre

2028, 2029 und 2030 noch nicht fest. Sie kann sich in den einzelnen Jahren geringfügig

ändern. Es kann insbesondere vorkommen, dass sich die konkrete Anzahl der zu

bearbeitenden Flächen in einem oder mehreren Losen auf Grund von

Genehmigungsverfahren oder organisatorischen Gründen in den Jahren 2028, 2029 und 2030

verringert. Ebenso kann es vorkommen, dass sich die Anzahl der Flächen in einem oder

mehreren Losen im Vergleich zu der oben mitgeteilten Flächenanzahl um jeweils max. eine

Fläche erhöht. Der Auftraggeber wird dem Auftragnehmer jeweils spätestens bis 30.

November des jeweils vorherigen Jahres 2027, 2028, 2029 und 2030 (also z.B. bis zum 30.

November 2026 für das Jahr 2027 usw.) in Textform (z.B. E-Mail) mitteilen, wie viele Flächen

konkret in dem Folgejahr nach den Vorgaben der Leistungsbeschreibung bearbeitet werden

müssen (Einzelbeauftragung). Hierbei gilt: Im Los 1: Der Auftraggeber geht von drei Flächen

in den Jahren 2027, 2028, 2029 und 2030 aus. Die Anzahl der Flächen kann sich auf eine

oder zwei Flächen verringern. Der Auftraggeber kann max. eine zusätzliche Fläche beauftragen. Die maximale Anzahl der Flächen im Los 1 beträgt daher 4 Flächen pro Jahr (Höchstmenge, insgesamt 16 Flächen in den Jahren 2027, 2028, 2029 und 2030). Im Los 2: Der Auftraggeber geht von drei Flächen in den Jahren 2027, 2028, 2029 und 2030 aus. Die Anzahl der Flächen kann sich auf eine oder zwei Flächen verringern. Der Auftraggeber kann max. eine zusätzliche Fläche beauftragen. Die maximale Anzahl der Flächen im Los 2 beträgt daher 4 Flächen pro Jahr (Höchstmenge, insgesamt 16 Flächen in den Jahren 2027, 2028, 2029 und 2030). Im Los 3: Der Auftraggeber geht von zwei Flächen in den Jahren 2027, 2028, 2029 und 2030 aus. Die Anzahl der Flächen kann sich auf eine Fläche verringern. Der Auftraggeber kann max. eine zusätzliche Fläche beauftragen. Die maximale Anzahl der Flächen im Los 3 beträgt daher 3 Flächen pro Jahr (Höchstmenge, insgesamt 12 Flächen in den Jahren 2027, 2028, 2029 und 2030). Im Los 4: Der Auftraggeber geht von zwei Flächen in den Jahren 2027, 2028, 2029 und 2030 aus. Die Anzahl der Flächen kann sich auf eine Fläche verringern. Der Auftraggeber kann max. eine zusätzliche Fläche beauftragen. Die maximale Anzahl der Flächen im Los 4 beträgt daher 3 Flächen pro Jahr (Höchstmenge, insgesamt 12 Flächen in den Jahren 2027, 2028, 2029 und 2030).

5.1.7. Soláthar straitéiseach

Aidhm an tsoláthair straitéisigh: Níl soláthar straitéiseach i gceist

5.1.9. Critéir roghnúcháin

Foinse na gcritéir roghnaithe: Fógra

Critéar: Tagairtí ar sheirbhísí sonraithe

Cur síos ar an gcritéar roghnúcháin: Anlage Eignungsnachweise (Mit dem Angebot; Mittels Eigenerklärung):

Critéar: Údarás nó ballraíocht de eagraíocht áirithe de dhíth do chonarthaí seirbhíse

Cur síos ar an gcritéar roghnúcháin: gültige Netzfanggenehmigung im Regierungsbezirk des Loses, auf das geboten wird oder der Bieter muss die Voraussetzungen erfüllen, eine solche rechtzeitig zu erhalten (Mit dem Angebot; Mittels Dritterklärung): - Verfügt der Bieter bereits über eine gültige Netzfanggenehmigung im Regierungsbezirk des Loses, auf das geboten wird, muss er diese dem Angebot für jedes Los, auf das er ein Angebot abgibt, beifügen. - Verfügt der Bieter noch nicht über eine gültige Netzfanggenehmigung, erklärt er mit Angebotsabgabe, dass er die Voraussetzungen erfüllt, diese rechtzeitig zu erwerben.

Critéar: Teicneoirí nó comhlachtaí teicniúla chun an obair a dhéanamh

Cur síos ar an gcritéar roghnúcháin: 2.2 Kapazitäten und die nötige Ausstattung um die Erfassungszeiten termingerecht einzuhalten und die Kartierung wie beschrieben vorzunehmen (Mit dem Angebot; Mittels Eigenerklärung): Mit Angebotsabgabe gibt der Bieter die Erklärung ab, dass er über die erforderlichen personellen und sachlichen Kapazitäten und die nötige Ausstattung verfügt, um die Erfassungszeiten termingerecht einzuhalten und die Kartierung wie beschrieben vorzunehmen.

Critéar: Tagairtí ar sheirbhísí sonraithe

Cur síos ar an gcritéar roghnúcháin: vier vergleichbare Referenzaufträge aus den letzten zehn Jahren; Es genügt der Nachweis von mindestens zwei Referenzaufträgen, sofern diese beiden Referenzaufträge bereits alle Mindestanforderungen kumulativ erfüllen (Mit dem Angebot; Mittels Eigenerklärung): Mindestanforderungen Es müssen mindestens zwei Referenzaufträge nachgewiesen werden, die die folgenden Mindestanforderungen erfüllen: - Jeder Referenzauftrag muss die Erfassung von Fledermäusen mit Artansprache und Vermessung

durch die Methode Netzfang beinhaltet haben. - Mindestens ein Referenzauftrag muss die Erfassung von Fledermäusen mit Artansprache und Vermessung durch die Methode Netzfang in einem wissenschaftlichen Kontext beinhaltet haben. Es müssen zusätzlich zwei Referenzaufträge nachgewiesen werden, die die folgenden Mindestanforderungen erfüllen: - Mindestens ein Referenzauftrag muss das Aufstellen und Bedienen von akustischen Aufnahmegeräten zur Erfassung von Fledermäusen der Marke Batlogger oder vergleichbaren Geräten beinhaltet haben. - Mindestens ein Referenzauftrag muss die akustische Erfassung von Fledermäusen mittels Transektbegängen mit Aufnahmegeräten der Marke Batlogger oder vergleichbaren Geräte beinhaltet haben. Weitere Hinweise: - Bei Angebotsabgabe auf mehrere Lose muss die Anlage "Eignungsnachweise" nur einmal abgegeben werden. Die angegebenen Referenzaufträge gelten dann für alle Lose. - Beabsichtigt der Bieter den Einsatz eines Nachunternehmers im Rahmen der Auftragsausführung, muss dieser Nachunternehmer zusätzlich zu den o.g. Referenzen des Bieters selbst mindestens eine eigene Referenz nachweisen, die kumulativ (!) o erstens die Erfassung von Fledermäusen mit Artansprache und Vermessung durch die Methode Netzfang und o zweitens das Aufstellen und Bedienen von akustischen Aufnahmegeräten zur Erfassung von Fledermäusen der Marke Batlogger oder vergleichbaren Geräten und die akustische Erfassung von Fledermäusen mittels Transektbegängen mit Aufnahmegeräten der Marke Batlogger oder vergleichbaren Geräte beinhaltet haben. Der Auftraggeber wird den Bieter vor Zuschlagserteilung auffordern, dies entsprechend nachzuweisen, wenn diese Referenz nicht bereits mit dem Angebot vorgelegt wird.

Critéar: Árachas éiginnteachta gairmiúil riosca

Cur síos ar an gcritéar roghnúcháin: Erklärung über Vorliegen einer

Betriebshaftpflichtversicherung (Mit dem Angebot; Mittels Eigenerklärung):

5.1.10. Critéir dhámhachtana

Critéar:

Cineál: Praghas

Ainm: Preis

Cur síos: Preiskriterium für "Niedrigster Preis (ohne Kriterien)"

Catagóir an critéir dhámhachtana meáchain: Ualú (pointí, beacht)

Uimhir an chritéir dámhachtana: 100

5.1.11. Doiciméid soláthair

Na teangacha ina bhfuil na doiciméid soláthair ar fáil go hoifigiúil: Gearmáinis

Sprioc-am chun eolas breise a iarraidh: 30/06/2026 23:59:59 (UTC+02:00) Am Oirthear na hEorpa, Am Samhraidh Lár na hEorpa

Seoladh na ndoiciméad soláthair: <https://ausschreibungen.landbw.de/Satellite/notice/CXUEYYFYTPECX8D2/documents>

Cainéal cumarsáide ad hoc:

URL: <https://ausschreibungen.landbw.de/Satellite/notice/CXUEYYFYTPECX8D2>

5.1.12. Téarmaí soláthair

Téarmaí na haighneachta:

Cur isteach leictreonach: Éigeantach

Seoladh an chur isteach: <https://ausschreibungen.landbw.de/Satellite/notice/CXUEYYFYTPECX8D2>

Na teangacha inar féidir tairiscintí nó iarrataí ar rannpháirtíocht a chur isteach: Gearmáinis

Catalóg leictreonach: Ní ceadmhach

Leaganacha malartacha: Ní ceadmhach

Féadfaidh tairgeoirí níos mó ná tairiscint amháin a chur isteach: Ní ceadmhach
Spriocdháta chun tairiscintí a fháil: 07/07/2026 12:00:00 (UTC+02:00) Am Oirthear na hEorpa,
Am Samhraidh Lár na hEorpa
An tréimhse le linn a gcaithfidh an tairiscint a bheith bailí: 59 Laethanta

Eolas is féidir a fhorlíonadh tar éis an spriocdháta chun iarratas a dhéanamh:

Faoi rogha an cheannaitheora, féadfar gach doiciméad ar iarraidh a bhaineann leis an tairgeoir a chur isteach níos déanaí.

Eolas breise: Der Auftraggeber behält sich vor, nicht vorliegende Unterlagen und Erklärungen unter Einhaltung der vergaberechtlichen Anforderungen nachzufordern

Téarmaí an chonartha:

Ní mór an Conradh a chur i gcrích faoi chuimsiú clár fostaíochta dídeanaí: Ní hea

Coinníollacha a bhaineann le comhlíonadh an chonartha: -

Sonrascú leictreonach: Éigeantach

Úsáidfear ordú leictreonach: tá

Úsáidfear íocaíocht leictreonach: níl

5.1.15. Teicnící

Creat-chomhaontú:

Níl feidhm ag creat-chomhaontú

Eolas faoin gcóras ceannaigh dinimiciúil:

Níl feidhm ag córas ceannaigh dinimiciúil

5.1.16. Tuilleadh eolais, idirghabháil agus athbhreithniú

Eagraíocht athbhreithniúcháin: Vergabekammer Baden-Württemberg

Eolas faoi spriocdhátaí athbhreithnithe: Informationen über die Überprüfungsfristen: Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung oder in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, sind spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber zu rügen (§ 160 Abs. 3 GWB). Im Übrigen sind Verstöße gegen Vergabevorschriften innerhalb einer Frist von zehn Kalendertagen nach Kenntnis gegenüber dem Auftraggeber zu rügen. Ein Nachprüfungsantrag ist innerhalb von 15 Kalendertagen nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, bei der zuständigen Vergabekammer zu stellen (§ 160 GWB). Die o.a. Fristengelten nicht, wenn der Auftraggeber gemäß § 135 Absatz 1 Nr. 2 GWB den Auftrag ohne vorherige Veröffentlichung einer Bekanntmachung im Amtsblatt der Europäischen Union vergeben hat, ohne dass dies aufgrund Gesetzes gestattet ist. Setzt sich ein Auftraggeber über die Unwirksamkeit eines geschlossenen Vertrages hinweg, indem er die Informations- und Wartepflicht missachtet (§ 134 GWB) oder ohne vorherige Veröffentlichung einer Bekanntmachung im Amtsblatt der Europäischen Union vergeben hat, ohne dass dies aufgrund Gesetzes gestattet ist, kann die Unwirksamkeit nur festgestellt werden, wenn sie im Nachprüfungsverfahren innerhalb von 30 Kalendertagen nach der Information der betroffenen Bieter und Bewerber durch den öffentlichen Auftraggeber über den Abschluss des Vertrags, jedoch nicht später als sechs Monate nach Vertragsschluss geltend gemacht worden ist. Hat der Auftraggeber die Auftragsvergabe im Amtsblatt der Europäischen Union bekanntgemacht, endet die Frist 30 Kalendertage nach Veröffentlichung der

Eagraíocht a sholáthraíonn faisnéis bhreise faoin nós imeachta soláthair: Forstliche Versuchs- und Forschungsanstalt Baden-Württemberg

Eagraíocht a fhaigheann iarratais ar rannpháirtíocht: Forstliche Versuchs- und Forschungsanstalt Baden-Württemberg

8. Eagraíochtaí

8.1. ORG-0001

Ainm oifigiúil: Forstliche Versuchs- und Forschungsanstalt Baden-Württemberg

Uimhir chlárúcháin: Leitweg-ID 08-A3168-55

Seoladh poist: Wonnhaldestr.4

Baile: Freiburg

Cód poist: 79100

Foroinn tíre (NUTS): Freiburg im Breisgau, Stadtkreis (DE131)

Tír: An Ghearmáin

R-phost: Vergabe.FVA-BW@forst.bwl.de

Teil.: +49 7614018-0

Facs: +49 7614018322

Seoladh idirlín: <https://www.fva-bw.de/startseite>

Próifíl an cheannaitheora: <https://www.fva-bw.de/aktuelles/ausschreibungen>

Róil na heagraíochta seo:

Ceannaitheoir

Eagraíocht a sholáthraíonn faisnéis bhreise faoin nós imeachta soláthair

Eagraíocht a fhaigheann iarratais ar rannpháirtíocht

8.1. ORG-0002

Ainm oifigiúil: Vergabekammer Baden-Württemberg

Uimhir chlárúcháin: 08-A9866-40

Seoladh poist: Kapellenstraße 17

Baile: Karlsruhe

Cód poist: 76131

Foroinn tíre (NUTS): Karlsruhe, Stadtkreis (DE122)

Tír: An Ghearmáin

R-phost: vergabekammer@rpk.bwl.de

Teil.: 0049721926873

Facs: 00497219263985

Seoladh idirlín: <https://rp.baden-wuerttemberg.de>

Róil na heagraíochta seo:

Eagraíocht athbhreithniúcháin

8.1. ORG-0003

Ainm oifigiúil: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

Uimhir chlárúcháin: 0204:994-DOEVD-83

Baile: Bonn

Cód poist: 53119

Foroinn tíre (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Tír: An Ghearmáin

R-phost: noreply.esender_hub@bescha.bund.de

Teil.: +49228996100

Róil na heagraíochta seo:

TED eSender

Eolas faoin bhfógra

Aitheantóir/leagan an fhógra: 5480a841-e05d-4885-a3d4-79fe2af2b6f6 - 01
Cineál na foirme: Iomaíocht
Cineál an fhógra: Fógra maidir le conradh nó lamháltas — an gnáthchóras
Fochineál an fhógra: 16
Dáta seolta an fhógra: 03/06/2026 00:00:00 (UTC+02:00) Am Oirthear na hEorpa, Am Samhraidh Lár na hEorpa
Na teangacha ina bhfuil an fógra seo ar fáil go hoifigiúil: Gearmáinis
Uimhir foilseacháin an fhógra: 382987-2026
Uimhir eagráin IO S: 106/2026
Dáta foilsithe: 04/06/2026